

12.16

Abgeordnete Bettina Zopf (ÖVP): Frau Präsidentin! *(Ruf bei der FPÖ: Drei Kinder, bitte!)* Geschätzte Frau Ministerin! Liebe Kolleginnen und Kollegen! Liebe Zuseherinnen und Zuseher auf der Galerie und zu Hause vor den Bildschirmen! Der Vorredner hat es schon angesprochen: Es geht hier um ein Gesetz in weiblicher Form. Es gab auch in unserer Fraktion Diskussionen, und die Formulierung entspricht unserer Meinung nach nicht den Richtlinien, wie ein Gesetz aufgebaut sein sollte. Letztendlich nehmen wir die Formulierung aber in Kauf, weil es am Ende des Tages um den Inhalt geht, und der ist gut.

Nun zum Inhalt: Da mein Zahlenvergleich vor Kurzem so gut angekommen ist, starte ich wieder mit einigen Zahlen. *(Abg. Tomaselli: Bitte nicht! Bitte nicht!)* Um aktuell eine GmbH gründen zu können, muss man 35 000 Euro in die Hand nehmen und diese einlegen. *(Abg. Schrangl: Siebzehneinhalb reichen!)* Ab dem kommenden Jahr sind es nur mehr 10 000 Euro, und davon braucht man auch nur 5 000 Euro sofort – das sind 25 000 Euro weniger, die man zur Gründung braucht.

Mit der Flexiblen Kapitalgesellschaft, kurz Flexco genannt, schaffen wir eine neue, moderne Gesellschaftsform, und es ist mir als Arbeitnehmervertreterin auch besonders wichtig, dass die Mitarbeiterbeteiligung schon ab 1 Euro möglich ist. Auch die Anteile können flexibler aufgeteilt werden, das ermöglicht auch eine flexiblere Beteiligung von Investoren. Verfahrenswege werden vereinfacht.

Mit diesem Gesetz machen wir es Unternehmensgründern leichter. Unser Ziel ist es, mehr Menschen dazu zu bewegen, unternehmerisch tätig zu sein und die Mitarbeiterbeteiligung einfacher zu gestalten. *(Beifall bei der ÖVP.)*

Mit der weiblichen Form helfen wir aber keiner einzigen Unternehmerin und keiner Mitarbeiterin, jedoch mit dem Inhalt dieses Gesetzes tun wir das. Die Unternehmensgründung wird dadurch einfacher, moderner und international attraktiv. *(Beifall bei der ÖVP.)*

12.18

Präsidentin Doris Bures: Nun ist Frau Bundesministerin Alma Zadić zu Wort gemeldet. – Bitte. (*Abg. Locker: Normal wartet man ja eine Fraktionsrunde ab, nicht?*)